

## **Zwischenbericht 34. Kieler Open 2022 (nach den Runden 5-7)**

Vor den beiden finalen Runden am Donnerstag und Freitag hat sich GM Nikolay Legky mit einem Sieg gegen Cliff Ruhland vom Preetzer TSV an die Spitze gesetzt. Er führt nunmehr als einziger Teilnehmer mit 6,5 Punkten die Tabelle an. Die ärgsten Verfolger mit jeweils 6 Punkten sind Alexander Doll (Baden-Baden), Magnus Arndt (Doppelbauer Kiel), Sebastian Böhme (SC Erlangen) sowie Alex Browning (Märkischer Springer Halver-Schalksmühle).

In den beiden letzten Runden wird in den direkten Duellen entschieden, wer in den Preisträngen bleibt bzw. wer noch von den Verfolgern eingeholt werden wird. Am Spitzenbrett treffen in der 8. Runde FM Magnus Arndt, der in dieser Saison erstmals in der Schachbundesliga erfolgreich debütiert hat, auf GM Nikolay Legky.

Unsere drei jüngsten Teilnehmer aus dem 2014er-Jahrgang haben mittlerweile auch fleißig Punkte gesammelt. Toshiya Aguike von der Raisdorfer SG erzielte 3,5 Punkte und belegt derzeit den 86. Platz. Dominik Hemmerling (MS Halver-Schalksmühle) und Ben Sauer (SZent Bemeroode) können jeweils 2 Punkte auf ihrer Habenseite verbuchen. Auch unser mit 89 Jahren ältester Teilnehmer, Joachim Thielemann vom SV Eutin, konnte dem ein oder anderen „Jungspund“ zeigen, dass er es noch immer drauf hat und bereits 3 Punkte erzielen.

Auch bei den Frauen ist es spannend: Derzeit führen Rebecca Doll (OSG Baden-Baden) und Charis Peglau (SZent Seeblick) mit 5 Punkten vor Cosima Müller (SSV Altenberg, 4,5 Punkte) die Frauenrangliste an.

Am Freitag, den 5. August erfolgt unmittelbar nach der letzten Runde, welche bereits um 15 Uhr beginnt, die Siegerehrung. Bis dahin wird entschieden, wer die Spitzenränge einnimmt und wer die Ratingpreise entgegennehmen wird.

René Werner  
Kieler Schachgesellschaft von 1884 e.V.